

KI in der Fotografie:

Algorithmen spielen jedoch auch schon längere Zeit eine große Rolle bei Grafikprogrammen und Bildbearbeitungsprogrammen wie Photoshop, Affinity oder bspw. der App Mirror Lab.

Rückblick: Künstliche Intelligenz (KI) hat die Fotografie in den letzten Jahren erheblich verändert:

****Automatisierung und Effizienz**:** KI-Tools ermöglichen schnellere und effizientere Bildbearbeitung, was sowohl Profis als auch Hobbyfotografen zugutekommt. Dies umfasst automatische Bildoptimierung und die Erstellung realistischer Bildkompositionen ohne manuelles Eingreifen.

****Kreative Unterstützung**:** KI kann den kreativen Prozess unterstützen, indem sie Fotografen mehr Freiraum für kreative Ideen bietet und als Inspirationsquelle dient.

****Qualitätsverbesserung**:** Trotz der Fortschritte bleibt die Qualität von KI-generierten Bildern oft noch hinter traditionellen Fotos zurück, insbesondere bei komplexen Szenen und Details.

Künstliche Intelligenz (KI) wird die Zukunft der Fotografie maßgeblich beeinflussen. Hier sind einige zentrale Aspekte:

****Automatisierung und Effizienz**:** KI ermöglicht die Automatisierung komplexer Bearbeitungsprozesse, was Fotografen Zeit spart und die Effizienz steigert.

****Neue kreative Möglichkeiten**:** KI eröffnet neue kreative Möglichkeiten, wie die Generierung von Bildern aus Texteingaben und die Verbesserung der Bildqualität durch automatische Erkennung von Gesichtern und Objekten.

****Ethische und rechtliche Herausforderungen**:** Der Einsatz von KI wirft Fragen zu Urheberrechten und Datenschutz auf, die sorgfältig betrachtet werden müssen.

****Koexistenz von Mensch und Maschine**:** Trotz der Fortschritte wird KI die menschliche Kreativität und den individuellen künstlerischen Ausdruck nicht ersetzen können. **Die Zukunft der Fotografie wird durch eine harmonische Zusammenarbeit von Mensch und Maschine geprägt sein.**

KI in Grafik- und Bildbearbeitungsprogrammen

1. ****Photoshop**:** Photoshop nutzt Algorithmen in vielfältiger Weise, um Bilder zu bearbeiten und zu manipulieren. Beispielsweise verwendet Photoshop Algorithmen für Funktionen wie das Generieren von Füllungen und das Erweitern von Bildern. Diese Funktionen basieren auf Adobe Firefly, der effektiven generativen KI-Technologie von Adobe. Mit diesen Funktionen können Benutzer ein Bild mithilfe einer Texteingabe generieren. Wenn die Texteingabe leer gelassen wird, entfernt die generative KI den ausgewählten Bereich.

2. ****Affinity****: Affinity nutzt noch nicht die Möglichkeit per zugeschalteter generativer KI bildfremde Bildinhalte einfügen zu lassen. Jedoch gibt es auch hier die Funktionen „Füllungen“ oder „Reparieren“, die es ermöglichen, mithilfe von Algorithmen aus vorhandenen Bildinhalten Bilder zu erweitern oder zu verändern.

3. ****Apps wie Mirror Lab****: In Apps wie Mirror Lab werden die vorgegebenen Fotos mittels Algorithmen „ausgelesen“ und die Nutzer können dann Bildveränderungen wie z.B. kaleidoskopische und fraktale Effekte, 3D-Effekte, winzige Planeten Effekte, Triangulation, Pixel Art, Halbton-Effekte oder auch Form-Ausschnitte, einschließlich konzentrischen Iterationen erzeugen lassen.

Kurz und knapp: Diese KI-Tools sind momentan auch bei Fotografen beliebt:

1. **Luminar Neo**: Ein umfassendes KI-Bildbearbeitungsprogramm mit vielen automatisierten Funktionen wie Himmeltausch, Nebel-effekten und Hautverbesserungen.
2. **Topaz Labs**: Eine Software-Suite mit speziellen Tools wie Gigapixel AI zum Upscaling, Sharpen AI zum Schärfen und DeNoise AI zur Rauschreduzierung.
3. **Midjourney**: Ein beliebtes Tool zur KI-gestützten Bildgenerierung, das von Fotografen für kreative Inspirationen und Visualisierungen genutzt wird.
4. **Imagen AI**: Ein Tool zur automatisierten Bildbearbeitung, besonders nützlich für Event- und Serienfotografie
5. **Slazzer**: Ein einfach zu bedienendes Online-Tool zur automatischen Hintergrundentfernung.
6. **Blend**: Ein KI-Tool speziell für Produktfotografie, das Hintergründe entfernt und Produkte automatisch in Szene setzt.

Diese Tools ermöglichen Fotografen eine effizientere Arbeitsweise, indem sie zeitaufwändige Bearbeitungsschritte automatisieren und neue kreative Möglichkeiten eröffnen. Dabei ist zu beachten, dass die Wahl des passenden Tools von den individuellen Bedürfnissen und Vorlieben des Fotografen abhängt.